

Green product range

HYDRO	PULP & PAPER	METALS	SEPARATION
<p>Wasserkraft: Elektromechanische Ausrüstungen für Wasserkraftwerke (bisher wurden 32 000 Turbinen mit einer Gesamtleistung von rund 457 000 Megawatt installiert oder modernisiert)</p>	<p>Rückgewinnungskessel, welche die bei der Zellstoffherzeugung anfallende Schwarzlauge verbrennen, und die zur Aufschließung des Zellstoff notwendigen Chemikalien rückgewinnen und den dabei erzeugten Wasserdampf für die Energieerzeugung nutzbar machen.</p>	<p>Schuler ECOFORM – Bündelung der Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz der Produkte: Von der Analyse und Optimierung vorhandener Maschinen bis zur Entwicklung neuer Verfahren, Baugruppen und Systemlösungen.</p>	<p>Kommunale und industrielle Abwasserbehandlung: Systematische und effiziente Aufbereitung reduziert den Wasser- und Energieverbrauch und spart Rohstoffe.</p>
<p>Modernisierung und Nachrüsten neuer Turbinen und Generatoren</p>	<p>Dampferzeugungsanlagen, die bei der Zellstoffherzeugung anfallende Biomasse (z.B. Rinde) sowie beim Papierrecycling anfallende Abfallmaterialien für die Energieerzeugung nutzbar machen.</p>	<p>Säurereduktion bei der Produktion von Edelstahl: Das Pyromars-Verfahren bereitet die anfallende Abbeize zu einem wiederverwendbaren Mischsäureregenerat auf. Die ZEMAP-Anlage konzentriert die verbleibenden sauren Spül- und Beizabwässer, die dann im Pyromars-Verfahren wiedergewonnen werden.</p>	<p>Thermische Schlammverwertung – Getrocknete Schlämme haben einen wesentlich höheren Brennwert und ein Volumen, das bis zu 80% reduziert ist, was eine Verminderung von Transport- und Betriebskosten zur Folge hat. Sie liefert verwertbare Reststoffe, die als erneuerbare Energiequelle verwendet werden können.</p>
<p>Offshore-Lösungen: Gezeitenströmungsturbinen, Gezeitenlagunen-Wasserkraftwerke</p>	<p>Biomassekessel: Wirbelschichtkesselanlagen, die es ermöglichen, u.a. aus verschiedenen Arten von Biomasse Energie zu gewinnen sowie Biomasse und biogene Rest- und Abfallstoffe thermisch zu verwerten</p>	<p>Wiederverwertung von Elektro- und Elektronikschrott: Mini-Sekundärkupferofen ermöglicht die Wiederverwertung von Kupferlegierungen und die Aufbereitung von Kupferschrott. Sowohl Grund- als auch Edelmetalle können recycelt werden.</p>	<p>Abfallverwertung – Aufbereitung und Vergärung von Abfällen zur Herstellung von Biogas</p>
<p>Pumpen für Wassertransport, Bewässerung landwirtschaftlicher Flächen und Anwendungen in unterschiedlichen Industrien Hocheffiziente Turbogeneratoren für thermische Kraftwerke (Moderne Gasturbinenanlagen sind viel effizienter als alte fossile Kraftwerke und helfen mit, den CO₂-Ausstoß der Stromerzeugung zu senken.)</p>	<p>Gasifizierungsanlagen, in denen ausschließlich erneuerbare Brennstoffe für die Energieerzeugung mittels Karbonisation oder Pyrolyse eingesetzt werden</p>	<p>Automobileichtbau: Schweißanlagen zur Fertigung maßgeschneiderter Platinen, vor allem für die Kombination warmumformbarer Stähle unterschiedlicher Festigkeit sowie Hot Stamping-Anlagen für die Fertigung robusterer und leichter Autoteile Low-NOx-Brenner und Ultra-low-NOx-Brenner werden in der Stahl- und Aluminiumindustrie eingesetzt, um Stickstoff-Emissionen zu reduzieren.</p>	<p>Produktion von Biomassepellets</p>
	<p>Biomassetrocknung und -pelletierung: Gesamtlösungen für die Nutzung von Biomasse zur Energieerzeugung</p>	<p>Verchromungslinie zur Verchromung von Verpackungsstahl (TCCT - Trivalent Chromium Coating Technology): das Verfahren nutzt dreiwertiges Chrom (statt wie bisher sechswertiges Chrom) zur Oberflächenbehandlung und erfüllt damit die Anforderungen von REACH, das Chrom6+ verbietet.</p>	
	<p>Energieerzeugung aus Papierfabrikabfällen: Rejekte, Schlämme und sonstige Reststoffe werden in Brennstoff umgewandelt.</p>		
	<p>Recyclingtechnologien von Einzelmaschinen und -leistungen bis zu kompletten Recyclinganlagen für die Verwertung verschiedener Abfallströme: Rejekte aus der Papier- und Zellstoffindustrie, Elektro- und Elektronikschrott sowie Kühlergeräte, Kabelschrott und Metalle, Altfahrzeuge und -reifen, Holzabfälle, organische Abfälle sowie Haus- und Gewerbeabfälle</p>		
	<p>Rauchgasreinigungsanlagen: Nass- und Trockenverfahren zur Rauchgasreinigung von sauren Schadgasen, Anlagen zur Reduktion von Stickoxiden sowie Kombinationen komplexer Rauchgasreinigungstechnologien in Kraftwerken, Biomasseanlagen, Abfallverbrennungsanlagen und bei verschiedenen Industrieanwendungen eingesetzt Abgasreinigungsanlagen für Schiffe: ANDRITZ entwickelte die SeaSOx-Reinigungstechnologie für die Schifffahrt. Sie ist für den Einbau in allen Schiffsarten auf Basis Neubau oder Umbau geeignet.</p>		